

Anhang

Wirtschaftsdaten 1933 bis 1937

Die Zusammenstellung gibt einen Überblick über wichtige Ereignisse, die unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands stehen. Da die Auswahl der Daten mit Rücksicht auf den verfügbaren Raum knapp zu bemessen war, konnten nur die bedeutsamsten Ereignisse aufgezeichnet werden.

1933

Januar

30. Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler.

Februar

1. Auflösung des Reichstags.
14. VO. des RPräs. über den landwirtschaftlichen Vollstreckungsschutz.
17. Abschluß des III. Stillhalte-Abkommens (Deutsches Kreditabkommen von 1933).

März

5. Wahlen zum Reichstag.
12. Erlaß des RPräs. über die vorläufige Regelung der Flaggenhissung (Gemeinsame Hissung der schwarzweißroten Fahne und der Hakenkreuzflagge).
13. Errichtung des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda.
21. Staatsakt in Potsdam. Eröffnung des Reichstags.
23. II. VO. des RPräs. zur Förderung der Verwendung inländischer tierischer Fette und inländischer Futtermittel (Reichsstelle für Öle und Fette. Ausgleichsabgabe für Margarine, Öle und Fette).
24. Gesetz zur Behebung der Not von Volk und Reich: Ermächtigungsgesetz.
27. Austritt Japans aus dem Völkerbund.
31. Vorläufiges (I.) Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich.

April

5. Auflösung des seit 1920 bestehenden Vorläufigen Reichswirtschaftsrats.
7. II. Gesetz zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich (Reichsstatthaltergesetz).

April

7. Gesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums.
13. Abschluß einer deutsch-englischen Wirtschaftsvereinbarung.
19. Aufhebung des Goldstandards in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Mai

1. Tag der Nationalen Arbeit.
2. Gleichschaltung der freien Gewerkschaften.
4. Gründung des Reichsstandes des Deutschen Handwerks.
6. Errichtung der Deutschen Arbeitsfront.
17. Sitzung des Reichstags.
19. Gesetz über die Treuhänder der Arbeit.
29. Gesetz über die Beschränkung der Reisen nach der Republik Österreich.

Juni

1. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Arbeitsbeschaffung, Steuerfreiheit für Ersatzbeschaffung, freiwillige Spende zur Förderung der nationalen Arbeit, Ehestandsdarlehen u. a.).
1. Gesetz zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse.
- 12.—27. Weltwirtschaftskonferenz in London.
14. Annahme der National Industrial Recovery Act (NIRA) vom amerikanischen Kongreß.
19. Gründung des Reichsstandes der Deutschen Industrie.
19. Ausscheiden der deutschen Abordnung aus der Internationalen Arbeitskonferenz in Genf.
27. Gesetz über die Errichtung eines Unternehmens »Reichsautobahnen«.

Juli

1. Inkrafttreten des Transfermoratoriums (Konversionskasse für deutsche Auslandsschulden).
15. Unterzeichnung des Viermächtepakts in Rom (Verständigung und Zusammenarbeit zwischen Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Italien).
15. Berufung eines Generalrats der Wirtschaft.
20. Unterzeichnung des Konkordats in Rom.

August

- 21.—26. Weltweizenkonferenz in London: Internationales Weizenabkommen.
- 31.—3. September. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag des Sieges.

September

13. Gesetz über den vorläufigen Aufbau des Reichsnährstandes und Maßnahmen zur Markt- und Preisregelung für landwirtschaftliche Erzeugnisse (Ermächtigungsgesetz).
14. Beginn des ersten Winterhilfswerks des deutschen Volkes.
21. II. Gesetz zur Verminderung der Arbeitslosigkeit (Senkung der Grundsteuer, der Umsatzsteuer für die Landwirtschaft; Steuerbefreiung für neuerrichtete Kleinwohnungen und Eigenheime).
26. Gesetz zur Sicherung der Getreidepreise (Ermächtigung zur Festsetzung gesetzlicher Erzeuger-Mindestpreise für inländischen Weizen und Roggen).
29. Reichserbhofgesetz.

Oktober

1. Erntedankfest; Tag des deutschen Bauern (Erste Feier auf dem Bückeberg bei Hameln).
14. Deutschlands Ausscheiden aus der Abrüstungskonferenz und Ankündigung des Austritts aus dem Völkerbund.
14. Auflösung des Reichstags und der Landtage.
18. Bildung eines Außenhandelsrats.
21. Austritt Deutschlands aus dem Völkerbund.
27. Errichtung eines Werberates der deutschen Wirtschaft.
27. Änderung des Bankgesetzes (Ankauf festverzinslicher Wertpapiere durch die Reichsbank, Ausdehnung des Lombardgeschäfts, Fortfall des Generalrates der Reichsbank).

November

12. Wahlen zum Reichstag und Volksabstimmung: Bekenntnis des deutschen Volkes zu der Politik der Reichsregierung für Ehre, Gleichberechtigung und Frieden.
27. Gründung der nationalsozialistischen Gemeinschaft »Kraft durch Freude«.

November

29. Gesetz über den vorläufigen Aufbau des deutschen Handwerks (Aufbau auf der Grundlage allgemeiner Pflichttinnungen und des Führergrundsatzes).
30. Selbstaflösung der industriellen Arbeitgeberverbände.

Dezember

1. Gesetz zur Sicherung der Einheit von Partei und Staat (NSDAP Trägerin des deutschen Staatsgedankens und Körperschaft öffentlichen Rechts).
12. Sitzung des Reichstags.
13. Verkündung des Deutschen Rechtsstandes.
15. Abschluß eines Vertrages über die Regelung des deutsch-niederländischen Warenverkehrs.

1934

Januar

1. Vereinigung der Länder Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz zum Lande Mecklenburg.
20. Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit (Führer des Betriebes und Vertrauensrat. Treuhänder der Arbeit. Soziale Ehrengerichtbarkeit).
26. Abschluß eines 10jährigen Verständigungsabkommens zwischen Deutschland und Polen.
30. Sitzung des Reichstags am Jahrestag der nationalsozialistischen Erhebung.
30. Gesetz über den Neuaufbau des Reichs (Aufhebung der Volksvertretungen der Länder. Übergang der Hoheitsrechte der Länder auf das Reich).
31. Vorläufige Stabilisierung des amerikanischen Dollars auf 59,06 vH der bisherigen Goldparität.

Februar

5. VO. über die deutsche Staatsangehörigkeit (Wegfall der Staatsangehörigkeit in den Ländern).
14. Gesetz über die Aufhebung des Reichsrats (Wegfall der Vertretungen der Länder beim Reich).
16. I. Gesetz zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich (Übergang der Justizhoheit auf das Reich).
17. Abwertung der tschechoslowakischen Krone auf 83,33 vH der bisherigen Parität.
26. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1934.
27. Gesetz zur Vorbereitung des organischen Aufbaues der deutschen Wirtschaft (Besondere Ermächtigung des Reichswirtschaftsministers).

März

1. Abschluß eines deutsch-dänischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr.
22. Gesetz über den Verkehr mit industriellen Rohstoffen und Halbfabrikaten (Ermächtigung zur Regelung der Einfuhr, Verteilung, Lagerung, des Absatzes und Verbrauchs und zur Errichtung von Überwachungsstellen).
23. Gesetz über den Verkehr mit Tieren und tierischen Erzeugnissen (Errichtung einer Reichsstelle zur Regelung des Marktverkehrs mit Tieren und tierischen Erzeugnissen).
24. Unterzeichnung eines deutsch-finnischen Handelsvertrags.
24. Gesetz zur Erhaltung und Hebung der Kaufkraft (Beiträge-Gesetz, Spenden-Gesetz, Arbeitslosenhilfeabgabe-Gesetz).
27. Unterzeichnung eines deutsch-estnischen Abkommens über den gegenseitigen Warenverkehr.
29. Gesetz über die Bildung eines Anleihestocks bei Kapitalgesellschaften (Kapitalanlagegesetz).
31. Aufhebung des Vorläufigen Reichswirtschaftsrats (Gesetz vom 23. März 1934).

April

11. VO. über Kraftfahrzeugverkehr (Kraftfahrzeugbrief).
12. Ernennung eines Reichskommissars für Siedlungswesen.
- 27.—29. Mai. Transferkonferenz in Berlin.

Mai

1. Nationaler Feiertag des Deutschen Volkes (Gesetz vom 27. Februar 1934).
1. Errichtung des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.
1. Unterzeichnung eines deutsch-jugoslawischen Handelsvertrags.
15. Gesetz zur Regelung des Arbeitseinsatzes (Regelung der Einstellung von Arbeitern und Angestellten in Bezirken mit hoher Arbeitslosigkeit).

Juni

6. Unterzeichnung eines Abkommens über den Warenverkehr zwischen Deutschland und Niederländisch-Indien.
11. Vertagung des Hauptausschusses der Abrüstungskonferenz auf unbestimmte Zeit.
27. Gesetz zur Ordnung der Getreidewirtschaft (Grundgesetz über den Absatz der Ernte und die Versorgung mit Brotgetreide).
30. Ernennung eines Rohstoffkommissars im Reichswirtschaftsministerium.

Juli

1. Einstellung des Bartransfers.
3. Gesetz zur Überleitung des Forst- und Jagdwesens auf das Reich und Reichsjagdgesetz (Vereinheitlichung des deutschen Jagdrechts).
3. Gesetz über wirtschaftliche Maßnahmen (Vollmacht für den Reichswirtschaftsminister).
5. Gesetz über die Umwandlung von Kapitalgesellschaften.
5. Gesetz über den Aufbau der Sozialversicherung (Einheitliche Zusammenfassung in der Reichsversicherung).
13. Sitzung des Reichstags.
19. Faserstoffverordnung (Regelung der Arbeitszeit, Beschränkung der Betriebsverweigerung, Verbot ungerechtfertigter Preiserhöhungen. — Neufassung am 6. September 1934).
28. Abschluß eines Handels-, Niederlassungs- und Schiffsverkehrsvertrages zwischen Deutschland und Frankreich.

August

1. Gesetz über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs (Vereinigung des Amtes des Reichspräsidenten mit dem des Reichskanzlers).
2. Tod des Reichspräsidenten Generalfeldmarschall von Hindenburg.
2. Bekanntgabe der Bestellung des Reichsbankpräsidenten Schacht zum kommissarischen Reichswirtschaftsminister.
10. VO. über die Verteilung von Arbeitskräften (Arbeitsplatzaustausch).
19. Volksabstimmung über das Staatsoberhaupt des Deutschen Reichs (90 vII der gültigen Stimmen Ja-Stimmen).

September

- 4.—10. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag des Willens.
4. VO. über den Warenverkehr (Ermächtigung des Reichswirtschaftsministers zur Überwachung und Regelung des Warenverkehrs und zur Errichtung von Überwachungsstellen: »Neuer Plan«).
19. Aufnahme der Sowjet-Union in den Völkerbund.
28. Abschluß eines deutsch-argentinischen Abkommens über den Handels- und Zahlungsverkehr.

Oktober

13. Kündigung des Handelsvertrags zwischen dem Deutschen Reich und den Vereinigten Staaten von Amerika vom 8. Dezember 1923 durch Deutschland zum 13. Oktober 1935.

Oktober

16. Gesetze zur Steuerreform (Steueranpassungsgesetz, Umsatzsteuergesetz, Einkommensteuergesetz, Körperschaftsteuergesetz, Reichsbewertungsgesetz, Gesetz über die Schätzung des Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz), Vermögensteuergesetz, Gesetz zur Änderung des Erbschaftsteuergesetzes, Kapitalverkehrsteuergesetz. — Inkrafttreten überwiegend am 1. Januar 1935).
16. Gesetz über die Errichtung einer Deutschen Verrechnungskasse (für den Zahlungsverkehr mit dem Auslande).
24. VO. über die Deutsche Arbeitsfront (Wesen und Ziele, Führung und Organisation, Aufgaben).

November

1. Abschluß eines Zahlungsabkommens zwischen Deutschland und Großbritannien.
5. Gesetz über die Bestellung eines Reichskommissars für Preisüberwachung.
12. VO. über Preisbindungen und gegen Verteuerung der Bedarfsdeckung (Verbot von Preisbindungen ohne Genehmigung des Reichskommissars).
27. Erste VO. zur Durchführung des Gesetzes zur Vorbereitung des organischen Aufbaues der Deutschen Wirtschaft (Wirtschaftsgruppen, -bezirke, -kammern, Reichswirtschaftskammer).

Dezember

4. Gesetz über den Wertpapierhandel (Grundlage für die Zusammenlegung der deutschen Börsen am 1. Januar 1935).
4. Gesetz über die Gewinnverteilung bei Kapitalgesellschaften (Anleihestockgesetz).
5. II. Gesetz zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich (Übergang der Zuständigkeiten der obersten Landesjustizbehörden auf den Reichsminister der Justiz).
5. Reichsgesetz über das Kreditwesen (Erlaubniszwang, Liquiditätsvorschriften, Aufsicht usw.).
26. Unterzeichnung eines deutsch-chilenischen Handelsvertrags.

1935

Januar

13. Tag der Saarabstimmung (90,8 vH der gültigen Stimmen für Deutschland).
18. Zweite und dritte VO. über den vorläufigen Aufbau des deutschen Handwerks (Bestimmungen über die Handwerkskammern; Bedingungen für den selbständigen Handwerksbetrieb: Meisterprüfung und Eintragung in die Handwerksrolle).
24. Gesetz über die Durchführung einer Zinsermäßigung bei Kreditanstalten (Konversionsgesetz) (Konvertierung der 6%ig und höher verzinslichen Schuldverschreibungen auf 4 $\frac{1}{8}$ %; einmalige Entschädigung 2 vH).

Januar

24. III. Gesetz zur Überleitung der Rechtspflege auf das Reich (Übernahme der gesamten Justiz ab 1. April 1935 auf das Reich).
24. Gesetz über die Beschränkung von Grundeigentum aus Gründen der Reichsverteidigung (Schutzbereichsgesetz).
28. Unterzeichnung eines deutsch-irischen Handelsabkommens.
30. Reichsstatthaltergesetz.
30. Die Deutsche Gemeindeordnung (Inkrafttreten am 1. April 1935).

Februar

16. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1935.
18. Aufhebung der saarländisch-deutschen Zollgrenze und Wiedereingliederung des Saarlandes in das deutsche Zollgebiet.
19. Gesetz über die Erteilung einer Kreditermächtigung (an den Reichsfinanzminister).
26. Gesetz über die Einführung eines Arbeitsbuches.
26. Vergleichsordnung (Inkrafttreten am 1. April 1935. Mindestsatz 35 vH. Gerichtliche Bestellung des vorläufigen Verwalters)
28. Gesetz zur Überleitung des Bergwesens auf das Reich.

März

1. Feierliche Rückgliederung des Saarlandes in das Deutsche Reich.
16. Gesetz für den Aufbau der Wehrmacht und Proklamation der Reichsregierung an das deutsche Volk (Einführung der allgemeinen Wehrpflicht).
23. Unterzeichnung eines deutsch-rumänischen Niederlassungs-, Handels- und Schiffsvertrags.
26. Eingliederung der Organisation der gewerblichen Wirtschaft in die Deutsche Arbeitsfront (Bildung des Reichsarbeits- und Reichswirtschaftsrates).
29. Gesetz über die Landesbeschaffung für Zwecke der Wehrmacht.
29. Gesetz über die Regelung des Landbedarfs der öffentlichen Hand (Errichtung einer Reichsstelle für Raumordnung).
31. Abwertung des Belga auf 72 vH der bisherigen Goldparität.

April

1. Übernahme der gesamten Rechtspflege durch das Reich (Gesetze vom 16. Februar, vom 5. Dezember 1934 und vom 24. Januar 1935).
- 11.—14. Konferenz in Stresa (Großbritannien, Frankreich, Italien).

Mai

2. Abwertung des Danziger Guldens auf 57,63 vH der bisherigen Goldparität.
19. Eröffnung der ersten Teilstrecke der Reichsautobahnen (Frankfurt a. M.—Darmstadt).
21. Sitzung des Reichstags: Rede des Führers und Reichskanzlers zur Außenpolitik.
21. Wehrgesetz.
22. Erlaß des Führers und Reichskanzlers über die Dauer der aktiven Dienstpflicht in der Wehrmacht (Festsetzung auf ein Jahr).
31. Kündigung der Vereinbarung über den deutsch-französischen Warenverkehr vom 28. Juli 1934 durch Frankreich zum 1. Juli 1935 (später Verlängerung der Wirkungsdauer bis zum 31. Juli 1935).

Juni

3. Unterzeichnung eines Abkommens über Änderung des Handelsvertrags von 1923 zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten (Wegfall der Meistbegünstigung).
13. Bildung der Reichsarbeitskammer in der Deutschen Arbeitsfront.
18. Abschluß eines Flottenabkommens zwischen Deutschland und Großbritannien (Verhältnis der Flottenstärken 35:100).
20. VO. über die Führung eines Wareneingangsbuchs (bei allen bisher nicht buchführungspflichtigen Gewerbetreibenden).
24. Verlängerung der Transferregelung bis zum 30. Juni 1936.
26. Reichsarbeitsdienstgesetz.
26. Gesetz über den Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen (Zusammenschluß der Unternehmer zum »Reichs-Kraftwagen-Betriebsverband«; Beförderungs- und Begleitpapiere. Inkrafttreten am 1. April 1936).
26. Luftschutzgesetz (Luftschutzpflicht aller Deutschen).

Juli

12. VO. über landwirtschaftliche Buchführung (fortlaufende Aufzeichnung aller Betriebsvorgänge, Vermögens-, Grundstücks-, Anbau- und Ernteverzeichnis, Vieh-, Naturalien- und Lohnregister).
29. Eröffnung des Neckarkanals Mannheim-Heilbronn.

August

4. Abschluß eines Handelsvertrags zwischen dem Deutschen Reich und Irak.

September

4. Erste Sitzung des Beirats der Reichswirtschaftskammer.

September

- 10.—16. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag der Freiheit.
14. Zusammentritt des Reichsarbeits- und -wirtschaftsrats in Nürnberg (Oberste Organisation der sozialen Selbstverwaltung).
15. Sitzung des Reichstags in Nürnberg:
Reichsflaggengesetz (Schwarz-Weiß-Rot Reichsfarben; Hakenkreuzflagge Reichs- und Nationalflagge, zugleich Handelsflagge),
Reichsbürgergesetz (Reichsbürgerbrief),
Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und der deutschen Ehre.
28. Fertigstellung des Küstenkanals Ems-Weser.

Oktober

3. Einmarsch der italienischen Truppen in Abessinien.
18. Gesetz zum Schutze der Erbgesundheit des deutschen Volkes (Ehegesundheitsgesetz) (Ehetauglichkeitszeugnis).

November

3. Aufgabe des Silberstandards in China (Banknoten alleiniges gesetzliches Zahlungsmittel).
4. Unterzeichnung eines deutsch-polnischen Wirtschaftsvertrages und eines Verrechnungsabkommens.
5. Gesetz über Arbeitsvermittlung, Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung.
9. Verbot der Ausfuhr von allen Speisefetten und -ölen, von Kartoffeln, von allen Rohstoffen für die Eisen- und Metallindustrie, für die Textilindustrie und für die Kautschukindustrie, von Häuten, Fellen und Ölen aller Art.
14. Erste VO. zum Reichsbürgergesetz (Vorläufiges Reichsbürgerrecht für die am 15. September 1935 wahlberechtigten Staatsbürger deutschen oder artverwandten Blutes).
14. Beschluß des Rats der Volkskommissare in Sowjetrußland: Auflösung der Vereinigung »Torgsin« (Handel mit dem Auslande) zum 1. Februar 1936. — Einwechslung ausländischer Zahlungsmittel zum Kurs von 3 frz. fr. = 1 Sowjetrubel.
18. Inkrafttreten der Sanktionen gegen Italien.

Dezember

6. Spinnstoffgesetz (Erweiterung der Bestimmungen der Faserstoffverordnung vom 19. Juli 1934).
13. Gesetz zur Förderung der Energiewirtschaft.
13. Maß- und Gewichtsgesetz (Meter und Kilogramm gesetzliche Einheiten der Länge und der Masse. Inkrafttreten am 1. April 1936).

1936**Februar**

- 6.—16. IV. Olympische Winterspiele in Garmisch-Partenkirchen.
7. Einschränkung des Durchgangsverkehrs zwischen Ostpreußen und dem übrigen Reich durch die Polnischen Staatsbahnen.
20. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1936.

März

1. Eröffnung des Fernsprechverkehrs Berlin-Leipzig.
7. Wiederherstellung der deutschen Wehrhoheit im Rheinland. Sitzung des Reichstags. Regierungserklärung und Auflösung des Reichstags.
29. Reichstagswahl. 98,8 vH Stimmen für den Führer.

April

18. Gesetz zur Änderung des Reichsmietengesetzes und des Mieterschutzgesetzes (Ermächtigung, zur Verhinderung ungerechtfertigter Mietzinssteigerungen das Reichsmietengesetz und das Mieterschutzgesetz zu ändern).
27. Errichtung des Obersten Ehren- und Disziplinarhofes der Deutschen Arbeitsfront.
27. Beauftragung des Preußischen Ministerpräsidenten mit der Prüfung und Anordnung aller die Rohstoffe und Devisen betreffenden Maßnahmen.

Mai

9. Erklärung der vollen und uneingeschränkten Oberhoheit des Königreichs Italien über Abessinien und Annahme des Titels »Kaiser von Äthiopien« durch den König von Italien.

Juni

17. Einsetzung eines Chefs der Deutschen Polizei im Reichsministerium des Innern (Schaffung einer einheitlichen deutschen Polizei).
20. VO. über die Verbuchung des Warenausgangs (Warenausgangsverordnung).
26. Umlegungsgesetz (Ermächtigung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft zur planmäßigen Durchführung der Feldbereinigung).

Juli

2. Gesetz über Hypothekenzinsen (Zinsermäßigung für Privathypotheken).
7. Erlaß des Reichswirtschaftsministers über die Vereinfachung und Vereinheitlichung der Organisation der gewerblichen Wirtschaft.
11. Abschluß eines Übereinkommens zur Wiederherstellung normaler und freundschaftlicher Beziehungen zwischen dem Deutschen Reich und Österreich.

August

- 1.—16. XI. Olympische Spiele in Berlin und Kiel.
5. Unterzeichnung eines deutsch-litauischen Warenverkehrsabkommens und eines Verrechnungsabkommens.
24. Gesetz über den Reiseverkehr mit Österreich (Beseitigung der 1 000 *R.M.*-Gebühr).
24. Erlaß des Führers und Reichskanzlers über die Dauer der aktiven Dienstpflicht in der Wehrmacht (Verlängerung auf zwei Jahre).

September

- 8.—14. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag der Ehre.
9. Proklamation des Führers und Reichskanzlers: Zweiter Vierjahresplan zur Sicherung der Lebensgrundlagen des deutschen Volkes.
26. Abwertung des französischen Franc um etwa 30 vH der bisherigen Goldparität.
26. Abwertung des Schweizer Franken um etwa 30 vH der bisherigen Goldparität.
27. Aufgabe der bisherigen Goldparität des holländischen Guldens.

Oktober

3. Abwertung der tschechoslowakischen Krone um etwa 16 vH der bisherigen Goldparität.
5. Abwertung der italienischen Lira um 40,93 vH der bisherigen Goldparität.
18. VO. zur Durchführung des Vierjahresplans: Übertragung der Durchführung an den Ministerpräsidenten Generaloberst Göring.
22. Unterzeichnung eines Handels- und eines Warezahlungsabkommens zwischen Deutschland und Canada.
29. Gesetz zur Durchführung des Vierjahresplans — Bestellung eines Reichskommissars für die Preisbildung.

November

14. Erklärung der deutschen Reichsregierung, daß sie die im Versailler Vertrag enthaltenen Bestimmungen über die deutschen Wasserstraßen nicht mehr als für sich verbindlich anerkenne.
18. Anerkennung der spanischen Nationalregierung des Generals Franco durch die deutsche Reichsregierung.
25. Abschluß eines deutsch-japanischen Abkommens gegen die Kommunistische Internationale.
26. VO. über das Verbot von Preiserhöhungen (Inkrafttreten am 1. Dezember 1936).

Dezember

1. Reichsgesetzliche Regelung der Realsteuern (Einführungsgesetz zu den Realsteuergesetzen; Gewerbesteuergesetz; Grundsteuergesetz; Gesetz zur Änderung der Vorschriften über die Gebäudeentschuldungsteuer).
1. Gesetz gegen Wirtschaftssabotage (Todesstrafe für Verschiebung von Vermögenswerten ins Ausland).
1. Gesetz zur Erschließung von Bodenschätzen.
1. Gesetz über die Hitlerjugend (Zusammenfassung der gesamten deutschen Jugend innerhalb des Reichsgebietes; der »Jugendführer des Deutschen Reichs« wird Oberste Reichsbehörde).
- 1.—21. Panamerikanische Konferenz in Buenos Aires.

1937

Januar

20. Erlaß einer Ehrengerichtsordnung der gewerblichen Wirtschaft.
26. Deutsches Beamtengesetz (einheitliches Recht für alle unmittelbaren und mittelbaren Reichsbeamten. — Inkrafttreten am 1. Juli 1937).
26. Gesetz über Groß-Hamburg und andere Gebietsbereinigungen (Inkrafttreten am 1. April 1937).
30. Sitzung des Reichstags. Zurückziehung der deutschen Unterschrift für den Kriegsschuldparagraphen des Versailler Diktates.
30. Gesetz über Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien (u. a. Grundkapital mindestens 500 000 *RM*, bei bestehenden Gesellschaften 100 000 *RM*. — Inkrafttreten am 1. Oktober 1937).
30. Gesetz zur Verlängerung des Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Reich (Verlängerung des Ermächtigungsgesetzes bis zum 1. April 1941).

Februar

10. Gesetz zur Neuregelung der Verhältnisse der Reichsbank und der Deutschen Reichsbahn.
20. Abschluß des Deutschen Kreditabkommens von 1937.
23. Eingliederung der Handwerkskammern in die Wirtschaftskammern.

März

2. Abschluß eines internationalen Zementkartells (gültig bis zum 28. Februar 1942).
23. Verkündung neuer Maßnahmen zur Steigerung der landwirtschaftlichen Erzeugung durch den Beauftragten für den Vierjahresplan (Verordnungen über die Verbilligung von Stickstoff- und Kalidüngemitteln, über Erzeugerpreise für Kartoffeln, zur Regelung der Getreidepreise im Wirtschaftsjahr 1937/38, zur Sicherung der Landbewirtschaftung).

April

12. Abschluß eines internationalen Schrotteinkaufskartells.

Mai

11. Gesetz über das Paß-, das Ausländerpolizei- und das Meldewesen sowie über das Ausweiswesen (Ermächtigung zur Neuregelung des Paßwesens).
- 14.—15. Juni. Britische Reichskonferenz in London.

Juni

8. Abschluß eines internationalen Abkommens zur Regelung des Walfangs.
11. Abschluß einer internationalen Kokskonvention (gültig bis zum 31. März 1940).
16. Reichsumlegungsordnung (Umlegung von zersplittertem ländlichem Grundbesitz).
30. Aufhebung des Goldstandards in Frankreich.

Juli

10. Abschluß deutsch-französischer Abkommen über den Warenverkehr und über die Zahlungen aus dem Warenverkehr.
14. Ablauf der im Genfer Abkommen vom 15. Mai 1922 für Oberschlesien getroffenen Übergangsregelung.
15. VO. über Preisbildung für ausländische Waren.
22. VO. zur Sicherstellung des Brotgetreidebedarfs (Gesamtablieferung von Brotgetreide; Verfütterungsverbot).
23. VO. über den Zusammenschluß von Bergbauberechtigten. Gründung der Reichswerke Aktiengesellschaft für Erzbergbau und Eisenhütten »Hermann Göring« in Berlin.

August

14. Verschärfung des Konfliktes im Fernen Osten; Beginn der Kämpfe um Schanghai.

September

- 6.—13. Reichsparteitag in Nürnberg: Parteitag der Arbeit.
- 25.—29. Staatsbesuch Mussolinis in Deutschland.
30. Abschluß eines Handels- und eines Zahlungsabkommens zwischen Deutschland und Neuseeland.

Oktober

4. Gesetz über die Neugestaltung deutscher Städte (Gesetzliche Grundlagen für die Durchführung großer städtebaulicher Aufgaben).
6. Gesetz zur Regelung des Walfangs.

Abgeschlossen am 15. Oktober 1937.